

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1889

10.9.1889



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 10. September 1889.

III. Quartal. **91.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male:

Cornelius Vosß.

Lustspiel in vier Akten von Franz von Schönthan.

Regie: Director Hanke.

Personen:

Ernst Leopold, Fürst von Falkenburg	Herr Mark.
Prinz Kurt von Schöningen-Clausthal	Herr Brehm.
Baronin Henriette von Feldheim	Frau Peset.
Graf von Bernwald, fürstlicher Kabinetssrat	Herr Bassermann.
Paula, dessen Tochter	Fräulein Engelhardt.
Arnold Bäckers	Herr Bassermann.
Cornelius Vosß, Maler	Herr Schilling.
Engelbert, Secretair des Grafen Bernwald	Herr Reiff.
Toni, Kammermädchen der Baronin	Frau Bichler, a. G.
Ein Diener	Herr Hunfler.

Zeit: Die Gegenwart. Ort der Handlung: Berlin.

Die Pause zwischen dem zweiten und dritten Akt ist nur 2 Minuten lang.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öröffnung: **6 Uhr.**

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge . . 4 M.— Pf.	Balkon-Stehplatz . . 2 M.— Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Seite . . . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	IV. Rang. Mitte . . . " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze . 2 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . " 50 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 11. September. Theater in Baden. Sechste Vorstellung außer Abonnement.

Der Postillon von Conjumeau. Komische Oper in drei Aufzügen nach dem Französischen von Friederike Elmenreich. Musik von Adam.

Donnerstag, den 12. September, III. Quartal, 92. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt: **Cornelius Vosß.** Lustspiel in vier Akten von Franz von Schönthan.

Bekanntmachung.

Es ist untersagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen. Die Billetabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Platze überhaupt nicht beizubehalten, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.